

## ANMELDUNG BIS 10.06.2012

An Fax-Nr: 06221 16 60 09 oder im Internet unter:  
www.dvfr.de/veranstaltungen-der-dvfr/ankuendigungen/

### FACHTAG

## UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION IN MEDIZIN UND THERAPIE

16.06.2012, 10.00–16.30 Uhr (Einlass ab 9.30 Uhr)  
Universität Stuttgart, Keplerstraße 17 (K2), 70174 Stuttgart

Ich melde mich verbindlich an:

Ich bin Rollstuhlfahrer:

Ich benötige folgende Hilfen: \_\_\_\_\_

Ich möchte an folgendem Themenschwerpunkt teilnehmen:

TS 1  TS 2  TS 3  TS 4

Als Alternative wähle ich folgenden Themenschwerpunkt:

TS 1  TS 2  TS 3  TS 4

### Teilnehmerangaben / Rechnungsadresse

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Funktion: \_\_\_\_\_

Institution: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

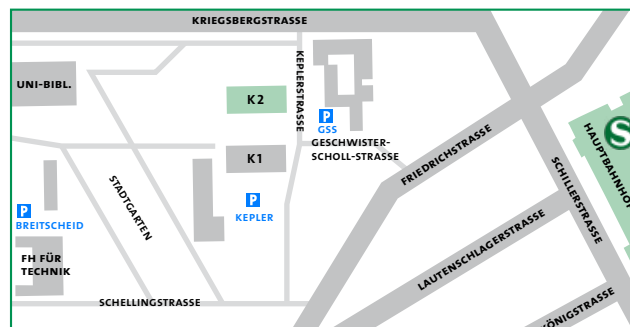
Datum, Unterschrift

(Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung/Rechnung.)

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

### VERANSTALTUNGSORT

Universität Stuttgart  
Keplerstraße 17 (K2)  
70174 Stuttgart



### ORGANISATION / ANSPRECHPARTNER

Die Zieglerschen – Behindertenhilfe gemeinnützige GmbH  
Zuñdorfer Straße 28  
88271 Wilhelmsdorf  
Ludger Baum  
baum.ludger@zieglersche.de

### ANERKENNUNG ALS FORTBILDUNG DER LANDESÄRZTEKAMMER:

Der Fachtag ist als Fortbildung bei der Landesärztekammer BW  
beantragt. Eine Teilnahmebescheinigung erhalten Sie am Fachtag.

### UNKOSTENBEITRAG

60,- € (inkl. gastronomische Versorgung)

**IMPRESSUM:**  
Die Zieglerschen – Behindertenhilfe  
gemeinnützige GmbH  
Zuñdorfer Straße 28 | 88271 Wilhelmsdorf  
**VERANTWORTLICH:**  
Sven Lange, Fachlicher Geschäftsführer

**KONZEPTION, REDAKTION UND GESTALTUNG:**  
Agentur nullzwei, Volkmarschreiber | Ruta Kaliunaitė  
**FOTOS:** Die Zieglerschen/Rolf Schultes (4)  
**DRUCK:** XXX  
© Die Zieglerschen – Behindertenhilfe gemein-  
nützige GmbH 2012



16. JUNI 2012 IN STUTTART

### FACHTAG

## UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION IN MEDIZIN UND THERAPIE

### 5. SYMPOSIUM

der Bundesarbeitsgemeinschaft der Beratungsstellen für  
Kommunikationshilfe e.V. (BKOM),  
der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation (DVfR),  
der Zieglerschen – Behindertenhilfe,  
der Katholischen Hochschule Freiburg,  
des Klinikums Stuttgart Olgahospital, Sozialpädiatrisches Zentrum  
der BAG der Sozialpädiatrischen Zentren sowie  
der Deutschen Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation –  
ISAAC – GSC



## WARUM DIESER TAG?

Unterstützte Kommunikation (UK) entwickelt sich in Wissenschaft, Forschung, Lehre und Anwendung in verschiedenen fachlichen Kontexten kontinuierlich weiter. Kommunikation ist für die Entwicklung des Menschen von höchster Bedeutung. Vor allem Kinder- und Jugendärzte, Therapeuten, Fachpersonal in Kliniken, Sozialpädiatrischen Zentren und Frühförder- und Beratungsstellen sowie Fördereinrichtungen sind diejenigen, die Entwicklungsstörungen im kommunikativen Bereich sehr früh erkennen können.

Der heutige Fachtag möchte Unterstützte Kommunikation im Kontext von Medizin und Therapie in den Mittelpunkt stellen. Die grundsätzliche Bedeutung der UK in Medizin und Therapie, der Einblick in die Beratung zur UK an einem Sozialpädiatrischen Zentrum und der Beitrag der Medizin zu einer umfassenden Diagnostik der Kommunikation sind die Aspekte der Impulsreferate am Vormittag. Der Nachmittag wird geprägt sein von konkreten Einblicken und dem Austausch zu Fragen der Methodik, angrenzender Fachdisziplinen und spezifischer medizinischer Indikationen.

Ganz aktuell werden an diesem Tag auch diagnostische Instrumente zur Erfassung der kommunikativen Kompetenz bei Kindern und Jugendlichen für die ärztliche Praxis diskutiert. Ein „Marktplatz“ bietet Ihnen eine Plattform für Informationen, Literatur und Austausch mit den Experten.

## PROGRAMM

- 9.30 Ankommen**
- 10.00 Eröffnung**
- 10.15 Vortrag**  
Dr. med. Matthias Schmidt-Ohlemann  
**Die Bedeutung der Unterstützten Kommunikation in Medizin und Therapie** (mit anschließender Aussprache)
- Pause**
- 11.30 Vortrag**  
Dr. med. Andreas Oberle, Stefan Geiger  
**Aus der Praxis der Kommunikationssprechstunde in einem Sozialpädiatrischen Zentrum**
- 12.00 Impuls**  
Dr. med. Barbara Ladwig  
**Was kann ich als Arzt/Therapeut zur Diagnostik im Fachbereich der Unterstützten Kommunikation beitragen?**
- 12.30 Mittagessen und Marktplatz**
- 14.00 Themenschwerpunkte (inkl. Kaffeepause):**
- 1. Unterstützte Kommunikation in der Logopädie**  
Kerstin Nonn
  - 2. Methoden der Unterstützten Kommunikation – ein Überblick** Prof. Dr. Gregor Renner
  - 3. Unterstützte Kommunikation bei neurologischen Erkrankungen** Prof. Dr. Andrea Erdelyi
  - 4. Was mich noch interessiert – offene Fragerunde**  
Dr. med. Matthias Schmidt-Ohlemann,  
Dr. med. Andreas Oberle, Dr. med. Barbara Ladwig,  
Stefan Geiger
- 16.00 Ende der Veranstaltung**

## REFERENTEN

**Prof. Dr. Andrea Erdelyi**  
Universität Oldenburg, Direktorin des Instituts für Sonder- und Rehabilitationspädagogik, Leitung der UK-Beratungsstelle der Universität, Vorstand ISAAC

**Stefan Geiger**  
Die Ziegler'schen – Behindertenhilfe, Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation – klinische Beratung, Haslachmühle und SPZ Stuttgart, Vorstand BAG BKOM

**Dr. med. Barbara Ladwig**  
Oberärztin, Sozialpädiatrisches Zentrum Klinikum Stuttgart Olgahospital

**Kerstin Nonn**  
Dipl. Logopädin, Leiterin der Staatlichen Berufsfachschule für Logopädie am Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München

**Dr. med. Andreas Oberle**  
Ärztlicher Direktor des Sozialpädiatrischen Zentrums und Neuropädiatrie Klinikum Stuttgart Olgahospital

**Prof. Dr. Gregor Renner**  
Kath. Hochschule Freiburg, Vorstand BAG BKOM

**Dr. med. Matthias Schmidt-Ohlemann**  
Leitender Arzt des Rehabilitationszentrums Bethesda, Stiftung Bad Kreuznacher Diakonie, Landesarzt für Behinderte, Vorsitzender der DVfR

